

Niederschrift

über die 20. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Schul- und Sportausschusses am Donnerstag, 14.02.2019 um 18:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Claudia Schlottmann CDU

stell. Vorsitz

Herr Christoph Bosbach SPD

Ratsmitglieder

Herr Klaus Dupke SPD

Frau Sandra Kollender SPD

Herr Christopher Monheimius CDU

Herr Norbert Schreier CDU

Herr Michael Wegmann CDU

Frau Marianne Münnich Bündnis90/Die Grünen

Frau Sabine Kittel BÜRGERAKTION

Sachkundige Bürger/innen

Herr Matthias Ruschke SPD Anwesenheit erst ab 18:30 Uhr

Frau Julia Gerhard FDP

Beratende Mitglieder für Schulangelegenheiten gemäß § 85 SchulG NRW

Frau Jutta Leister-Tschakert Ev. Kirchengemeinde

Beratende Mitglieder

Frau Susanne Brandenburg Stadtsportverband

Gäste

Frau Abel-Hardt Stadtschulpflegschaft nur in der Sitzung
14.02.2019
Vertretung für Herrn Wachten

Beratende Mitglieder

Frau Maike Elsen Vertreterin des Jugendparlaments

Beratende Mitglieder gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW (nicht stimmberechtigte Fraktionen)

Herr Friedhelm Burchartz Allianz für Hilden

Beiräte

Frau Hiltrud Stegmaier Behindertenbeirat

Frau Ingeborg Voos Seniorenbeirat

Von der Verwaltung

Herr 1. Beigeordneter Norbert Danscheidt Stadt Hilden Anwesenheit bis 18:30 Uhr

Herr Ralf Scheib	Stadt Hilden	Anwesenheit bis 18:30 Uhr
Herr Beigeordneter Sönke Eichner	Stadt Hilden	
Herr Mohammed Assila	Stadt Hilden	
Herr Ulrich Brakemeier	Stadt Hilden	
Herr Bernd Eichmann	Stadt Hilden	
Frau Andrea Funke	Stadt Hilden	
Frau Claudia Ledzbor	Stadt Hilden	
Frau Andrea Märtens	Stadt Hilden	
Frau Andrea Nowak	Stadt Hilden	
Frau Anja Voß	Stadt Hilden	
Frau Stefanie Walder	Stadt Hilden	

Gäste

Frau Sabine Klein-Mach Colinet-Sekundarschule Hilden	Schulleiterin der Marie-
Herr Tobias Schmeltzer Schule	Rektor Wilhelm-Hüls-

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

- 1 Bestellung eines Schriftführers und Stellvertreters
WP 14-20 SV 51/243

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 2 Befangenheitserklärungen
- 3 Besetzung Rektorenstelle an der GGS Wilhelm-Hüls-Schule
WP 14-20 SV III/010
- 4 Funktionsgebäude am Sportplatz Weidenweg
- Entscheidung über die weitere Vorgehensweise -
WP 14-20 SV 26/041
- 5 Haushaltsplan 2019 - Änderungsliste
WP 14-20 SV 51/237
- 6 Antrag der CDU-Fraktion im Ausschuss für Schule und Sport vom 08.11.18 -
Kunstrasenplatzpflege-
WP 14-20 SV 68/051
- 7 Antrag der CDU-Fraktion im Ausschuss für Schule und Sport vom 08.11.2018 - Be-
werbung beim Sportstättenanierungsprogramm "Moderne Sportstätte 2022"
WP 14-20 SV 51/249

- 8 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 9 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
 - 9.1 Die CDU Fraktion stellt einen Antrag: Konzepterstellung durch die Verwaltung für die weiterführenden Schulen
 - 9.2 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zum Schulgebäudeunterhaltungsprogramm
 - 9.3 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zu Fahrradabstellanlagen an den Schulen der Stadt Hilden

Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Schlottmann, eröffnete die Sitzung für den Schul- und Sportausschuss um 18:00 Uhr und stellte den ordnungsgemäßen Zugang der Sitzungsunterlagen fest.

- | | | |
|---|---|-----------------------|
| 1 | Bestellung eines Schriftführers und Stellvertreters | WP 14-20 SV
51/243 |
|---|---|-----------------------|
-

Frau Andrea Märten wurde durch die Mitglieder der Versammlung einstimmig zur Schriftführerin bestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss bestellt Frau Andrea Märten zur Schriftführerin gemäß § 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Als ihre Stellvertreterin wird Frau Sabine Wachsmuth benannt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Änderungen zur Tagesordnung

Es haben sich keine Änderungen zu den Tagesordnungspunkten ergeben.

Einwohnerfragestunde

Zwei Wortmeldungen haben sich in der Einwohnerfragestunde ergeben.

Die erste wurde verlesen und schriftlich eingereicht.

Wortlaut:

Wie wurden von der Stadt Hilden folgende Veranstaltungen beworben:

- 80 Jahre Reichspogromnacht - 09. November 2018
- Vielfalt respektieren — 26. Januar 2019
- Aktiv gegen Diskriminierung und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Holocaust
- Nach meinem Wissensstand hat die Theresienschule Hilden keine Unterlagen der Veranstaltung erhalten, obwohl Schülerinnen an der Veranstaltung teilgenommen haben.
- Welche Institutionen (Schulen etc.) wurden mit Flyern versorgt?

Des Weiteren möchte die Elternschaft der Astrid-Lindgren-Schule wissen, wie die mittelfristige Planung zur Schulsituation / Gebäudeplan zu den Schulen - Astrid-Lindgren-Schule und Wilhelm-Busch-Schule aussieht?

Der Punkt 1 wird laut der Vorsitzenden Frau Schlottmann, schriftlich beantwortet.

Herr Eichner teilte zu Punkt zwei mit, dass es noch keine Lösung für das Schuljahr 2019/2020 gäbe, aber man sei mit beiden Schulleiterinnen in enger Zusammenarbeit.

Faktisch sei es, dass die Wilhelm-Busch-Schule mehr Klassenräume benötige. Man habe sechs Lösungsansätze und diese würden im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung vorgestellt werden.

2 Befangenheitserklärungen

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

3 Besetzung Rektorenstelle an der GGS Wilhelm-Hüls-Schule

WP 14-20 SV
III/010

Frau Schlottmann begrüßte am Anfang der Sitzung Herrn Tobias Schmeltzer und überreichte zur Neubesetzung einen Blumenstrauß.

Herr Tobias Schmeltzer stellt sich der Versammlung vor.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss nimmt die Zustimmung der Schulkonferenz der „GGG Wilhelm-Hüls-Schule“ und des Schulträgers sowie die Entscheidung der Bezirksregierung Düsseldorf, die Rektorenstelle an der „GGG Wilhelm-Hüls-Schule“ mit Herrn Tobias Schmeltzer zu besetzen, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Frau Gerhard wollte wissen, warum "Herrmann Architekten", die 2014 bereits eine Vorlage eingereicht hatten, nicht weiterhin mit dem Vorhaben beauftragt seien?

Herr Scheib erwiderte, dass dieses Architektenbüro sich aus dem aktiven Betrieb entfernt habe und 2016 das Vorhaben abgesagt hatte.

Herr Burchartz stellte erneut die Frage, ob die Möglichkeit das Gebäude in zweigeschossiger Bauweise zu errichten bestehe.

Herr Scheib verneinte dies und erläuterte kurz die Tragfähigkeit des Gebäudes.
Frau Münnich von den Grünen erklärte, dass sie es begrüßen würde, wenn der Verwaltung ein Controller zur Seite gestellt werden würde.

Herr Scheib berichtete, dass ein Projektleiter mit den anfallenden Aufgaben und der Durchführung der Maßnahmen beauftragt werden wird. Sobald dieser gefunden sei, werde der Ausbau 2020 beginnen.

Die Vorsitzende Frau Schlottmann wies darauf hin, dass den Vereinen der Termin des Baubeginnes mitgeteilt werden wird und die mittelfristigen Kosten aufgenommen werden.

Frau Brandenburg begrüßte die Ausführung und die Entscheidung um den Neubau des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg.

Beschlussvorschlag:

„Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt nach Vorberatung im Schul- und Sportausschuss sowie im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz die Erstellung von sogenannten § 14-Unterlagen (neu: § 13 KomHVO) für den Ersatz des Funktionsgebäudes am Sportplatz Weidenweg in mehreren Bauabschnitten. Zu diesem Zweck wird in den Haushalt des Jahres 2019 ein Betrag von 85.000 € eingestellt.

Weiterhin wird ein Betrag von 33.400 € für die vorübergehende Bereitstellung von Umkleide- und Duschcontainern im Jahr 2019 veranschlagt. Darüber hinaus wird die Verwaltung ermächtigt, den Mietvertrag für diese Container auch für das Jahr 2020 abzuschließen.“

Abstimmungsergebnis:

Die Ergänzung wurde einstimmig beschlossen.

Die Mitteilungsvorlage Haushaltsplan 2019ff - Änderungsliste wurde in allen Punkten von der Versammlung einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt zum Haushaltsplan- Entwurf 2019 die in der Anlage aufgeführten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

In Anlehnung an den Antrag der CDU wünschen sich alle Mitglieder der Versammlung ein Pflegeprotokoll bzw. eine Pflegebestätigung.

Herr Bosbach wünschte sich eine sofortige Begutachtung der Anlagen durch sachkundige Vereinsmitglieder und eine Abnahme des Pflegeprotokolls.

Die Versammlung wurde um 18:35 Uhr kurz unterbrochen.

Ein sachkundiger Bürger hatte folgenden Einwand: „die meisten, die für die Vereine tätig sind, machen dies in ihrer Freizeit und sind ehrenamtlich tätig. Entsprechend stehen Vereinsmitglieder gewöhnlich für solche Tätigkeiten und zur entsprechenden Zeit nicht zur Verfügung.“

18:40 Uhr wurde die Versammlung wieder durch die Vorsitzende Frau Schlottmann eröffnet.

Herr Eichner wird die Anregungen mitnehmen und mit dem zuständigen Personal besprechen.

Frau Kittel wünscht sich einen Versand der Protokolle in digitaler Form.

Erläuterungen zum Antrag:

Bei der Begehung der Sportplätze wurde festgestellt, dass die Anzahl der Pflegeeinheiten durch den Bauhof und die Vereine unterschiedlich beurteilt wurde. Wir möchten in Zukunft hier Unstimmigkeiten, sowohl zur Sicherheit für den Bauhof, als auch für die Vereine, vermeiden.

Die Vorsitzende Frau Schlottmann ergänzt den Beschlussvorschlag wie folgt:

Die Vereine sollten um eine Pflegebestätigung gebeten werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Dieser Punkt würde schriftlich beantwortet werden und im nächsten Ausschuss bekannt gegeben, so die Vorsitzende Frau Schlottmann.

Sobald die Richtlinien im Haupt.-und Finanzausschuss vorliegen, werden diese veröffentlicht.

Erläuterungen zum Antrag:

Die Landesregierung hat angekündigt, dass zur Sanierung von Sportstätten ein Förderprogramm von 300 Mio € aufgelegt wird. Die CDU Fraktion ist sich durchaus der schwierigen Finanzsituation der Stadt bewusst. Vor diesem Hintergrund macht es in den Augen der CDU Fraktion Sinn, sich hier frühzeitig um Fördergelder zu bewerben. Die CDU denkt hier an die Sanierung der beiden Kunstrasenplätze und auch an die Sanierung des Kabinentraktes bei der SpVgg 05/06.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Mitteilungen durch Frau Ledzbor vom Sportbüro

Sie erläuterte kurz den Ablauf und das gute Gelingen des "Open Sunday".

Das Bewegungsangebot fand in der Zeit von 13:30 – 16:30 Uhr statt. 20-60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren zwischenzeitlich in der Halle anwesend. Übungsleiter / Sporthelfer begleiteten die Angebote.

Das Projekt "Komm Sport / Komm an" wird erneut für die nächste kalte Jahresperiode angestrebt. Ein anderer Standort soll dann für sportliche Herausforderungen zur Verfügung stehen. So soll dem Eindruck entgegengewirkt werden, dass das Angebot stadtteilbezogen ist.

Mitteilung durch Herrn Eichner

Frau Gierke hatte einen Antrag VGS+ in der letzten Versammlung gestellt, diesen aber bereits zurückgezogen. Allerdings würde man trotzdem den Ausbau der Gruppenstruktur VGS+ nicht aus den Augen verlieren.

9 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Frau Kittel wollte wissen, wie weit das Sportbüro mit dem Förderprojekt „Sportplatz Kommune“ sei und welche Projekte damit umgesetzt werden.

Die Unterstützung belaufe sich auf 15.000 Euro, das Projekt könne 2019 starten, erklärte Frau Ledzbor.

Sie könne aber noch keine Auskunft darüber geben, welche Projekte damit umgesetzt werden.

Weitere Anfragen / Anträge wurden durch die CDU und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN schriftlich eingereicht.

Herr Burchartz wünschte sich die Verlegung der Leerung der „Gelben Tonnen“.

Die Versammlung räumte ein, den Baubetriebshof nach Lösungsansätzen diesbezüglich zu fragen.

9.1 Die CDU Fraktion stellt einen Antrag: Konzepterstellung durch die Verwaltung für die weiterführenden Schulen

Die CDU-Fraktion der Stadt Hilden beauftragt die Verwaltung zum nächsten Ausschuss für Schule und Sport, ein Konzept für die weiterführenden Schulen zu erstellen. Dieses Konzept soll sowohl die Entwicklung der Anmeldezahlen, sowie die zu erwartenden Schülerzahlen der städtischen weiterführenden Schulen, als auch der kirchlichen Ersatzschulen, als auch der Bettine von Arnim Gesamtschule enthalten. Dabei ist an einen Zeitraum beginnend mit dem Schuljahr 2014/15 bis zum Schuljahr 2024/25 gedacht. Darüberhinaus soll das Konzept auch die Schülerwanderungen beinhalten.

Begründung: Die Weiterentwicklung bei den städtischen weiterführenden Schulen macht es notwendig, auf möglichst breit aufgestellte Daten zurückgreifen zu können.

9.2 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zum Schulgebäudeunterhaltungsprogramm

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des aktuellen Schulgebäudeunterhaltungsprogramms stellt die Fraktion folgende Fragen:

1. Welche beschlossenen Maßnahmen aus dem Schulgebäudeunterhaltungsprogramm 2017/2018 wurden bisher nicht umgesetzt?
2. Welche Gründe waren dafür verantwortlich?
3. Wann ist mit der Umsetzung der bisher nicht realisierten Maßnahmen zu rechnen?

9.3 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zu Fahrradabstellanlagen an den Schulen der Stadt Hilden

Schülerinnen und Schüler fahren gern und in steigender Anzahl mit dem Rad zur Schule. Diese umweltfreundliche und gesunde Form des Schulwegverkehrs gilt es zu unterstützen. Damit immer häufiger das Rad genutzt wird, müssen auch in ausreichender Zahl gute Abstellanlagen vorhanden sein.

In diesem Zusammenhang stellt die Fraktion folgende Fragen:

1. Welche Arten von Fahrradabstellanlagen gibt es an den Hildener Schulen ?
2. Ist die Anzahl ausreichend und gibt es Rückmeldungen aus den Schulen dazu ?
3. Ist der Stadt bekannt, in welchem Zustand sich die vorhandenen Anlagen befinden bzw. werden diese regelmäßig überprüft?

Ende der Sitzung: 18:50 Uhr

Claudia Schlottmann / Datum
Vorsitzende

Andrea Märtens / Datum
Schriftführer/in

Gesehen:

Birgit Alkenings / Datum
Bürgermeisterin

Sönke Eichner / Datum
Beigeordneter